

# Leonhardsblatt



Nachrichten aus der evangelischen Leonhardsgemeinde Stuttgart

## Im • Puls



Liebe Leserinnen und Leser,

der Volksmund rät, die Feste zu feiern, wie sie fallen. Das erscheint plausibel, denn wollte man jede Geburtstagsfeier, jede Hochzeit oder jedes Sommerfest erst mal per Doodle-Umfrage terminlich klären, müsste so manches Fest wohl ausfallen. Allerdings führt die Orientierung an diesem Motto bisweilen zu einer besonderen Festverdichtung. So ballen sich die Feste in unserer Gemeinde im Juli 2017 zu einem massiven Akkord. Den Anfang macht das Heusteigviertelfest. Die Tradition ökumenischer Open-Air-Gottesdienste aus diesem Anlass führen die Leonhardsgemeinde, die Katholische Kirchengemeinde St. Maria und die Liebenzeller Gemeinde in diesem Jahr fort. Am Sonntag, dem 2. Juli, mutiert der Mozartplatz einmal mehr zum Gottesdienstraum. Ab 10 Uhr gestalten die Geistlichen aller drei Gemeinden diesen Gottesdienst, der ein sommerliches Thema in den Mittelpunkt rücken wird. Am gleichen Tag, nachmittags um 17 Uhr, folgt dann in der Leonhardskirche das nächste Fest. Am Ort der Vesperkirche feiert die neue Diakoniefarrerin Gabriele Ehrmann ihre Investitur. Diakoniedekan Klaus Käßlinger wird die Amtseinführung vornehmen. Die Leonhardsgemeinde freut sich, Gastgeberin dieses Festgottesdienstes zu sein, ist ihr doch der Arbeitsbereich City-Diakonie schon immer ein Herzensanliegen gewesen.

07.2017

**Unsere Gemeinde  
feiert ihr Fest!**

**Landeskirchenmusikfest**

**Theologische  
Sommerakademie**

Auch am zweiten Juli-Wochenende geht es mit dem Feiern weiter. Das Eingangsportale zum diesjährigen Gemeindefest bildet morgens um 10 Uhr ein Familien-

*(Fortsetzung auf Seite 2)*

(Fortsetzung von Seite 1)

gottesdienst mit Tauferinnerung. Der Gottesdienst wird insbesondere konzipiert für Kinder, die vor drei, vier oder fünf Jahren getauft wurden, mit ihren Eltern, Großeltern, Geschwistern und Paten. Aber auch alle übrigen Gemeindeglieder jeden Alters sind herzlich zu diesem Gottesdienst eingeladen, in dem beleuchtet werden soll, was es für Christen bedeutet, aus der Taufe zu leben. Für Martin Luther war die Besinnung auf seine Taufe lebenslang eine wichtige Kraftquelle. Insbesondere wenn Krisen ihn beutelten und Selbstzweifel ihm zu schaffen machten, schöpfte er neuen Mut aus der Erinnerung an seine Taufe. „Ich bin getauft!“, schärfte er sich ein und erlebte dabei oft: Mein haderndes Ich ist nicht auf sich gestellt. Durch das „Wortzeichen“ der Taufe ist mir Gottes Zuwendung auf den Leib geschrieben. Indem ich es nachbuchstabiere, bekomme ich einen scharfen Blick für Christus. Ich erkenne: Mein Weg ist ein Weg mit ihm. Auch wenn mich dieser Weg manchmal in Abgründe hinab führt, ist er ein Weg der Begegnung mit dem lebendigen Christus. Für Entdeckungen ist der allemal gut. Tauferinnerung ist denn auch ein Staunen über den Reichtum unserer Gaben. Gerade heranwachsende Kinder, deren Talente immer deutlicher zum Vorschein kommen,

ähneln einem Kaleidoskop, in dem sich „die bunte Gnade Gottes“ (1. Petr 4,10) zu immer wieder anderen, immer aber faszinierenden Mustern fügt. Insofern spannt sich auch inhaltlich ein Bogen vom Tauferinnerungsgottesdienst am Morgen zum Gemeindefest nachmittags ab 14 Uhr in der Christophstraße, das der bunten Vielfalt der Kulturen in unserem Stadtteil eine Plattform bietet.

Ein Fest, das Gabenvielfalt feiert, stellt am dritten Juli-Wochenende dann auch das Landeskirchenmusikfest dar, mit einer Fülle an Veranstaltungen zum Mitsingen und Zuhören.

Ein Fest zum Aufatmen, Freiheit-Erleben und zum Eintauchen in bunte Vielfalt ist für viele schließlich auch der Stuttgarter Christopher-Street-Day am letzten Juli-Wochenende. Ein Ökumenischer CSD-Gottesdienst ist auch diesmal wieder integraler Bestandteil des Programms. Er findet bereits am 25. Juli abends um 20 Uhr in der Leonhardskirche statt.

Ich wünsche Ihnen beim Mitfeiern dieser Feste viele unbeschwerte Stunden, bei denen Sie entdecken: Es tut gut, sich auf andere Menschen einzulassen und mit ihnen zu feiern: unverkrampft und einander freundlich zugewandt.

*Ihr Pfarrer Christoph Doll*

---

## Aktuell

Wir suchen Sie!

**Austräger \*in**  
für das Leoblatt  
Gebiet Bopserstraße  
/ Weißenburgstraße  
/ Christophstraße

Verstärkung für die  
**Kirchenwache**  
verschiedene Zeitfenster  
Rufen Sie uns an!

**„Ich bete darum dass eure Liebe immer noch reicher werde an Erkenntnis und aller Erfahrung.“**

Mit dem Monatsspruch aus Philipper 1, Vers 9, grüßen wir alle, die im Juli ihren 75. Geburtstag feiern oder überschritten haben:

07.07. Heinrich Rohwedder	82 Jahre
10.07. Karl Schmid	82 Jahre
19.07. Gertrud Blank	84 Jahre
20.07. Karl Jauch	81 Jahre

*Sollten Sie keine Veröffentlichung Ihres Geburtstages wünschen, bitten wir Sie, dies spätestens 3 Monate vorher dem Gemeindebüro mitzuteilen.  
Tel. 0711 6408019*

**Getauft** wurde am 14. Mai:  
Karl Emil Huber

**Kirchlich getraut** wurden am 3. Juni:  
Lothar Schulz und Anke Müller;  
und am 15. Juni:  
Janick Neundorf und Ank-Katrin Auch

**Sonntag, 9. Juli 2017, von 14:00 bis 17:30 Uhr**

**Die Leonhardsgemeinde feiert wieder ein Fest!**

Alle Gemeindemitglieder und ihre Freunde sind herzlich eingeladen!

**Das Thema unseres Festes ist dieses Jahr „Bunte Vielfalt der Kulturen“.**

Für Alt und Jung gibt es ein abwechslungsreiches Unterhaltungs- und Mitmachprogramm.

Beginnend um 14:00 Uhr gibt es Aufführungen der Gemeinde-Kindergärten. Die Moderation liegt bei Mitarbeitenden des Schülerheims.

Von 15:00 bis 17:30 Uhr warten auf die Festbesucher diverse Spielstraßenangebote: u. a. können Perlenketten und Blüten aus Seidenpapier angefertigt werden. Kinder können sich schminken lassen, Märchen-Erzählungen lauschen oder die Origami-Faltkunst ausprobieren. Ein Flashmob wird für Überraschung sorgen und ein „Quiz der Kulturen“ lädt zum Mitraten ein.

Die beliebte Cocktailbar im Innenhof des Schülertagheims öffnet auch wieder ihre Pforten.

Kulinarisch wartet – wie jedes Jahr – ein tolles Angebot an Roten Würsten, Bratwürsten, Steaks, Hähnchennuggets, Pommes, Kuchen und Eis am Stiel auf die Gäste.

Alles zu familienfreundlichen Preisen.



## Generation 60+

### **Der Seniorenkreis trifft sich immer am 2. Dienstag im Monat im Gemeindehaus um 14:30 Uhr**

Wechselnde Themen und Vorträge bei Kaffee und Kuchen.  
Herzliche Einladung an alle!



### **Im Juli findet das Treffen am 11. Juli statt.**

Mit dem spannenden Thema „Sicher leben“ – Kriminal-Präventionsvorschläge für Senioren Polizeihauptkommissar

Michael Schossig vom Referat „Prävention“ im Polizeipräsidium Stuttgart wird zu diesem wichtigen Thema referieren und auf eventuelle Fragen eingehen.



### **17. Juli, 19:30 Uhr Öffentliche Sitzung des Kirchengemeinderats**

Im Gemeindehaus, Christophstraße 34, Albert-Knapp-Raum

## Musik in der Leonhardskirche

### **Sonntag, 23. Juli, 10:00 Uhr**

Blockflötenmusik im Gottesdienst  
Blockflötenensemble der Leonhardsgemeinde

### **Sonntag, 30. Juli, 10:00 Uhr**

Chormusik im Gottesdienst  
Johann Pachelbel:  
Singet dem Herrn ein neues Lied  
Chor der Leonhardskirche,  
Leitung: Roland Eckert

## Konzert in der Leonhardskirche

### **Samstag, 22. Juli, 20:00 Uhr**

Benefizkonzert der Robert-Bosch-Stiftung  
„Duke Ellington: The Sacred Concert“  
Der Eintritt ist frei, Spenden werden gerne angenommen

### **Freitag, 14. Juli, bis Sonntag, 16. Juli Landeskirchenmusikfest 2017**

Im Gedenkjahr 500 Jahre Reformation feiern wir in unserer Landeskirche vom 14. bis 16. Juli 2017 ein Landeskirchenmusikfest mit Workshops und Konzerten.

Unter der Schirmherrschaft von Landesbischof Dr. h.c. Frank Otfried July und unter dem Motto „...da klingt Freiheit“ soll der herausragende Stellenwert der Musik in unserer Kirche erlebbar und die kultur- und gesellschaftsbildende Kraft des gemeinsamen Singens und Musizierens dargestellt werden. Musik als schöpferische Gestaltungskraft und Sprachrohr des freiheitlichen Glaubens; Musik als essentieller Bestandteil unserer Kirche: Erkenntnisse, die seit Martin Luther unser kirchliches und gesellschaftliches Leben prägen und Kirche auch in einem immerwährenden Reformprozess halten.



14-16  
JULI  
2017 | STUTTGART  
LANDESKIRCHEN  
MUSIKFEST

## Samstag, 15. Juli

In der **Leonhardskirche** gibt es in diesem Rahmen einen Workshop, ein Mittagsgebet und ein Konzert.



Im Workshop **„Liedklang – Raumklang“** mit Julia Aichelin von 10:00 bis 11:30 Uhr geht es darum, wie altbekannte Kirchenlieder neu interpretiert und mit Chor und Gemeinde mehrstimmig gesungen werden können.

### 11:45 – 12:00 Uhr Mittagsgebet

### 19:30 – 22:00 Uhr

#### **Konzert: „Petrus – das Crossover-Oratorium“**

Ein Oratorium von und mit KMD Manuela Nägele, in dem Elemente aus E- und U-Musik (Klassik, Klezmer, Pop und Jazz) geschickt miteinander verbunden sind. Dadurch entsteht ein einzigartiger Stilmix mit einer reizvollen Klanglichkeit.

Neben einem 15-köpfigen Instrumental-Ensemble und drei Vokalsolisten sind Chor und Kinderchor beteiligt.

Mit zum Ensemble gehört auch die international renommierte Marimba-Virtuosin Katarzyna Mycka.

Die Textgrundlage bilden Texte aus der BasisBibel sowie Lieder von Martin Luther. Die zehn verarbeiteten Luther-Lieder erklingen sehr unterschiedlich: Von einstimmig unbegleitet, bis zum Bach-Choral mit sphärisch sich überlagernden Klängen und Percussion, auch mit Elementen aus Pop und Jazz.

Ausführende:

Roger Gehrig, Jesus

Jens Hamann, Petrus

Matthias Nenner, Evangelist

Kreuzchor Stuttgart

Kinder- und Jugendkantorei Oberer Neckar

Instrumentalensemble und Band

Leitung: KMD Manuela Nägele

Für nur 20.– € (erm. 10.– €\*) inkl. VVS-Tages-Ticket (für beliebig viele Fahrten in den Tarifzonen 10 und 20, 2. Klasse) können Sie einen Tag lang Kirchenmusik in all ihren Facetten und Ausdrucksmöglichkeiten erleben.

\* Ermäßigte Preise werden Schülern, Studierenden, FSJlern und Schwerbehinderten gewährt.

Für Landeskirchenmusikfest-Karteneinhaber ist der Workshop und das Konzert kostenfrei.

## Dienstag, 25. Juli, 20:00 Uhr Gottesdienst zum

### **Christopher Street Day**

Dialogpredigt mit Brigitte Lösch, MdL und Landessynodale

Beschwingte Musik

Lockere Gespräche bei Sekt, Wasser und Früchten im Anschluss

Christopher Street Day

# CSD

## STUTTGART





© GE

## Neue Diakoniefarrerin für den Kirchenkreis

Gabriele Ehrmann ist die neue Pfarrerin im Sonderpfarramt Diakonie.

Geboren in Leonberg und aufgewachsen in Heilbronn studierte die Pfarrerstochter zunächst Evangelische Theologie und Latein auf Lehramt in Tübingen, bevor sie

sich für eine rein kirchliche Laufbahn entschied.

Nach einem Studienaufenthalt in Bern sowie dem Staatsexamen und dem kirchlichen Examen begann Ehrmann als Vikarin in und um Ulm. Dann ging es für sie nach Stuttgart: Zunächst wirkte sie als Pfarrvikarin in der Hospitalgemeinde.

Stuttgart ist sie bis heute treu geblieben: als Pfarrerin im Stadtteil Mönchfeld (1996), dann in Hoffeld (2003). Nach 20 Jahren Gemeindearbeit entschied sie sich für einen diakonischen Arbeitsschwerpunkt. Zuletzt (seit 2011) hatte sie einen Dienstauftrag bei „Dienste für Menschen“.

Dort schärfte sie ihr diakonisches Profil auch hinsichtlich Öffentlichkeitsarbeit und konzeptioneller Arbeit im Bereich Seelsorge. „Unterwegs zu sein zu Menschen auf direktem Wege, darauf freue ich mich“, so Ehrmann.

Frau Ehrmann tritt ihren Dienst am 1. Juli 2017 an.

Ihr **Investitur-Gottesdienst findet am 2. Juli 2017 um 17 Uhr** in der Leonhardskirche statt.

Für ihre neue Aufgabe wünschen wir ihr viel Freude, Erfolg und vor allem Gottes reichen Segen.

**Am 6. Mai** war endlich Frühlingswetter und man konnte den **„3-Türme-Tag“** unsrer Citykirchen als Gelegenheit nutzen, um wieder einmal einen Blick von oben auf seine Stadt zu werfen.

Schwer vorstellbar, dass man beim Besteigen zum Beispiel des engen Treppenhauses im Turm der Stiftskirche, beim Anblick des Uhrwerks oder der Mechanik für die mächtigen Glocken nicht beeindruckt war.

Man konnte sich bei den angebotenen Führungen auch über viele Details informieren: in der Leonhardskirche z. B. über die filigrane Konstruktion des Dachstuhles aus Holz, oder die beiden Taubenhäuser auf dem Dachboden.

Das Panorama-Foto zeigt weite Teile unseres Gemeindegebietes vor grünen Halbhöhenlagen.



## Würdigung des Schaffens und Wirkens von Heinz Rittberger anlässlich seines 80. Geburtstags



Foto: Georg Linsenmann

Im Gottesdienst am Pfingstsonntag übernahm Herr Rittberger anlässlich seiner Ehrung die Schriftlesung. Bereits im Vorfeld hatte er einen Großteil der Lieder dieses Gottesdienstes ausgesucht.

Stadtdekan Søren Schwesig zeichnete Herrn Rittberger mit der Johannes-Brenz-Medaille in Bronze aus.

Er führte dabei das langjährige ehrenamtliche Engagement des Jubilars an: in der Leonhardsgemeinde, der Leonhardskirche und neuerdings auch für die Initiative „Leonhardsvorstadt“.

Grußworte von Bezirksvorsteherin Veronika Kienzle (vorgelesen in deren Abwesenheit), von Heide Quandt, Heide Claußen, Citykirchendiakonin Cornelia Götz und Pfarrer Seeberger von St. Konrad gaben einen tiefen Einblick in das vielfältige Tun und das erstaunlich umfangreiche Wissen von Herrn Rittberger.

Heide Claußen wies in ihrem Grußwort auch darauf hin, dass hinter jedem starken Mann eine starke Frau stehe und würdigte damit Frau Rittberger, deren großes Mitfühlen, Mitdenken und Verständnis Herrn Rittberger den Raum gab für sein vielseitiges Wirken.

*C. Sussdorff*

## Haben Sie's schon gesehen?

Seit dem 20. Mai sieht auf dem Platz zwischen der Leonhardskirche und dem Bix das „Übehaus“. Es ist die Masterarbeit einer Absolventin der Stuttgarter Architekturfakultät. Mit einem selbst entworfenen und in der Uniwerkstatt gefertigten Akustikraum aus Holzkuben weist die Aktion auf den Bedarf von Übungsraum für Musiker hin.

Nachdem die Stadtverwaltung bereits einen Testlauf genehmigt hatte, präsentierte die Architektin den Entwurf und zeigte die Möglichkeiten des temporären Projekts dem Kirchengemeinderat auf. Je nach Wahl der Aufbauorte geht es um einen musikalischen und sozialen Beitrag in Form von „kultureller Nachverdichtung“.

Die Idee wurde von der Leonhardsgemeinde rundum positiv aufgenommen, weil sie in die geplante Aufwertung des Viertels passt. *Th. Ebner*



Foto: Thomas Ebner

## Veranstaltungen der Citykirchengemeinden

Zu allen sind Sie herzlich eingeladen!

### **Dienstag, 25. Juli, 12:30–13:15 Uhr** **Betrachtungen.**

#### **Prominente erklären Kunst.**

Mit Prof. Arno Lederer, Architekten Lederer Ragnarsdóttir Oei

Mit der Reihe „Betrachtungen. Prominente erklären Kunst“ laden die Evangelische Kirche in der City und das Katholische Bildungswerk in Zusammenarbeit mit dem Kunstmuseum Stuttgart ein zu kurzen Kunstbetrachtungen über die Mittagszeit. Personen des öffentlichen Lebens aus der Stuttgarter City erklären ihren Zugang zu Kunstwerken aus dem Bestand des Stuttgarter Kunstmuseums. Im Vordergrund stehen dabei die religiösen und existenziellen Aussagen von Kunstwerken.

Kostenbeitrag: 3.– €

Kunstmuseum Stuttgart, Kl. Schlossplatz 1

### **31. Juli bis 3. August, 19:00 Uhr** **Theologische Sommerakademie** **der Citykirchen**

#### **Thema in diesem Jahr:**

**„Du sollst dir (k)ein Bildnis machen“.**

Der Eintritt ist jeweils frei.



### **Montag, 31. Juli, 19:00–21:00 Uhr**

Der von Pfarrer Christoph Doll gestaltete Eröffnungsabend in der Leonhardskirche steht unter dem Thema „Verehrt, verdammt, zerstört, bewahrt: das Heiligenbild – Ein Streifzug durch die Frömmigkeitsgeschichte mit einem Exkurs zu ausgewählten Darstellungen des Heiligen Leonhard“.

### **Dienstag, 1. August, 19:00 Uhr**

Es lädt Pfarrer Matthias Vosseler in die **Stiftskirche** ein zu einem Vortrag mit dem Titel „Gott ist nicht zu fassen... – Das Bilderverbot im Alten Testament und die Frage, warum es Martin Luther bei den zehn Geboten weggelassen hat“.

### **Am Mittwoch, dem 2. August,** **um 19:00 Uhr**

lädt Pfarrer Eberhard Schwarz in die **Hospitalkirche** ein.

Das Thema dieses Abends lautet: „Warum wir Bilder brauchen“.

Die biblische Textwelt ist voller Sprachbilder, auch im Blick auf Gott. Die abendländische Kunst entwickelt immer neue Formen der Darstellung des Göttlichen. Was genau meint eigentlich das Bilderverbot?

### **Donnerstag, 3. August, 19:00–21:00 Uhr**

Citydiakonin Cornelia Götz und das Citykirchenteam laden ein zu einem Spaziergang **„Auf den Spuren des Glaskünstlers Adolf Saile“**

Treffpunkt: Stiftskirche

### **AUS DER REIHE** **„VITA CONTEMPLATIVA“**

*Das Christentum lebt aus einem Jahrtausende alten, reichen Schatz spiritueller Erfahrungen. Die Vita Contemplativa lädt ein zu einer Begegnung mit berühmten Texten, Meditationen und geistlichen Übungen*



**Dienstag, 4. Juli, 18:00 – 19:30 Uhr**

**Antonio Machado –**

**„Suche nach Gott im Nebel.“**

Die Suche nach Gottes Liebe zu dieser Welt ist Thema dieses großen Dichters Spaniens.

Seine Suche nach Gott macht ihn zu einem Mystiker ohne Kirche. Seinem Glauben an eine spirituelle Wirklichkeit, die der sichtbaren Wirklichkeit entgegensteht, wollen wir nachgehen.

Mit Ital Schadewaldt

Hospitalkirche

### **AUS DER REIHE „GROSSE TEXTE DER BIBEL – NEU GELESEN“**

*Wie sollen wir heute biblische Texte lesen? „Klassische“ biblische Texte zeigen, wie unterhaltsam, inspirierend und hilfreich sie heute für uns sind.*

**Mittwoch, 19. Juli, 18:00 – 19:30 Uhr**

**Der Brief des Apostels Paulus an die Galater**

**Vom Leben im Geist (Kapitel 4 und 5)**

Kursorische Lektüre des Galaterbriefs in Bezug zu den Auslegungen Martin Luthers zum Galaterbrief

An diesem Abend wird vergleichend Martin Luthers „Erklärung der Epistel an die Galater“ (1535) zur Interpretation herangezogen. Der Galaterbrief wird in Auszügen gelesen und diskutiert. Der Galaterbrief wird in Auszügen gelesen und diskutiert.

Mit Pfarrer Eberhard Schwarz.

Eintritt frei.

Hospitalhof, Büchsenstraße 33

### **STIFTSDIENSTAG**

Findet in den Monaten Juni bis August nicht statt.

### **Wollen Sie lernen, Orgel zu spielen oder einen Chor zu dirigieren?**

Informationen zum neuen C–Kurs, unserer Ausbildung zur nebenamtlichen Kirchenmusikerin/zum nebenamtlichen Kirchenmusiker (Oktober 2017 bis Juli 2019)

Wir, die Dekanatskantoren und weitere Kirchenmusiker im Kirchenkreis Stuttgart, bieten Ihnen eine Ausbildung zum Kirchenmusiker/ zur Kirchenmusikerin im Nebenamt.

Sie können die Bereiche Orgel und Chorleitung, aber auch Kinder- und Bläserchorleitung, Pop-Chorleitung, Gitarre etc. belegen, zusammen oder einzeln.

Musikalische Grundkenntnisse sowie gute Voraussetzungen im Orgelspiel sollten Sie mitbringen. Neben dem Orgel- bzw. Chorleitungsunterricht (je nach Fachrichtung) erhalten Sie in den zwei Jahren Kursdauer eine Ausbildung in Musiktheorie und Gehörbildung (regelmäßig abends), in Kirchenmusikgeschichte (8 Abende) und in Hymnologie/ Liturgik/Orgelbaukunde (8 Schwerpunktstage). Grundsätzlich sollte jeder Teilnehmer regelmäßig in einem Chor mitwirken.

Flyer mit weiteren Informationen liegen in allen Stuttgarter Kirchen aus.

- Anmeldung: bis zum 18. September 2017
- Informationsabend: Montag, 25.09.2017, 19:00 Uhr im Evang. Zentrum, Wilhelmstraße 8, 70372 Stuttgart-Bad Cannstatt

Für detaillierte Informationen nehmen Sie bitte Kontakt zur Stiftsmusik Stuttgart auf: Tel. 0711 2265581, [info@stiftsmusik-stuttgart.de](mailto:info@stiftsmusik-stuttgart.de)

Ihre Anmeldung erbitten wir an das Kirchenkreiskantorat Stuttgart, Wilhelmstraße 8, 70372 Stuttgart, Tel. 0711 549973-75, Fax 0711 549973-78, [info@kirchenkreiskantorat-stuttgart.de](mailto:info@kirchenkreiskantorat-stuttgart.de)

## **Ehrenamtliche Mitarbeiter für das Ferienwaldheim Altenberg gesucht!**

Jedes Jahr findet in den ersten beiden Sommerferienwochen unsere Sommerfreizeit im Ferienwaldheim Altenberg statt. Vom 31.07. bis 11.08.2017 begrüßen wir ca. 140 Kinder bei uns auf dem Gelände.

Auf dem Programm stehen Spiel, Spaß, Basteln und bei gutem Wetter packen wir die Wasserrutsche aus.

Bist du 16 Jahre oder älter? Hast du Spaß an der Arbeit mit Kindern? Willst du Teil eines spitzen Teams werden und dir ein kleines Taschengeld dazuverdienen?

Dann bist du bei uns genau richtig, denn wir suchen noch Verstärkung für unsere **Gruppenbetreuer!**

Außerdem suchen wir noch zur Unterstützung unseres Küchenteams eine **Küchenfee**.

Hierbei soll der Spaß nicht zu kurz kommen. Wenn Sie also gerne den Kochlöffel schwingen und die Kinderaugen mit einer leckeren Mahlzeit zum Strahlen bringen möchten, dann melden Sie sich bei uns. Egal, ob Küchenprofi oder mutiger Anfänger – das Küchenteam freut sich auf Sie.

Für die Unterhaltsreinigung während unserer 2-wöchigen Waldheimzeit suchen wir noch eine **Reinigungskraft**. Es handelt sich hierbei um ca. 2 Std. täglich (fegen und evtl. nass wischen sowie sanitäre Anlagen reinigen), am besten zwischen 18:00 und 20:00 Uhr.

Hier die Eckdaten:

Wann: 1. bis 11. August 2017 (10 Tage)

Wo: Ev. Ferienwaldheim Altenberg, Altenbergstr. 62, 70180 Stuttgart

Bezahlung: Aufwandsentschädigung

Haben Sie/hast Du Lust bekommen, ein bisschen Waldheimluft zu schnuppern? :-)  
Wir freuen uns über Meldungen per E-Mail: [leitung@waldheim-altenberg.de](mailto:leitung@waldheim-altenberg.de) oder direkt telefonisch an die Gesamtkirchengemeinde, Tel.: 0711 2068171

## Vorschau

### **Kinderfreizeit in der letzten Sommerferienwoche 2017 für 6- bis 12-jährige Kinder**

Zeit: 4. – 8. September 2017

Ort: Ferienfreizeithem  
„Vorm Eichholz“  
in Owen/Teck

Kosten: 95.– € pro Kind (45.– € für Bonuscard-Inhaber)

Anmeldung: ab sofort im Gemeindebüro der Leonhardsgemeinde oder im Stadtteilhaus Mitte

Nach der Anmeldung geht ein umfassender Info-Brief zu.

## Gruppen und Veranstaltungen

### **Chor der Leonhardskirche**

Donnerstags von 20:00 bis 21:45 Uhr im Saal des Gemeindehauses, Christophstraße 34.

Interessierte mit Basischorerfahrung sind gerne eingeladen. Wir proben u. a. Stücke für das Landeskirchenmusikfest am 15. Juli 2017 von Pachelbel, Händel u. a.

### **Blockflötenensemble der Leonhardskirche**

Mittwoch, 21. Juni von 17:30 bis 19:00 Uhr in der Neuen Sakristei in der Leonhardskirche.

Alt-/Tenorblockflöten mit Grunderfahrung sind gerne eingeladen.

Kontakt: [Leonhardskirchenmusik@email.de](mailto:Leonhardskirchenmusik@email.de)

### **Gitarrengruppe**

Freitags von 18:00 bis 19:30 Uhr  
Kontakt: Leila Schmid, Tel. 467797, Arnold Lutsch und Simon Gerstner

### **Frauengymnastik**

Mittwochs von 17:30 bis 18:30 Uhr  
Leitung: Natascha Toma  
Kosten: 3.– € pro Abend

### **Seniorengymnastik**

Montags von 10:00 bis 11:00 Uhr

Leitung: Frau Schmidt-Diemitz

Kosten: monatlich 8.– €

### **Meditation zum Abschalten und Loslassen**

Mittwochs von 19:00 bis 20:00 Uhr,  
wöchentlich

Kosten: 6.– € pro Abend

(Ermäßigung möglich)

Leitung: Wilfried Eißler,

Tel. 0711 8567574

Anmeldung erforderlich!

### **Entspannung durch Handauflegen**

Freitags von 17:00 bis 19:00 Uhr, 14-tägig

Kosten: 13.– € pro Abend

(Ermäßigung möglich)

Leitung: Wilfried Eißler,

Tel. 0711 8567574

Anmeldung erforderlich!

## Regelmäßige Angebote für Kinder und Jugendliche

### **Hausaufgabenhilfe für die Klassen 1 bis 8**

**Montag bis Donnerstag**

**Klassen 1 bis 4:**

Nach Vereinbarung!

Kosten: 10.– €/Stunde

**Klassen 5 bis 8:**

Von 16:00 bis 18:00 Uhr

**Die nachfolgenden Kurse kosten je  
Kurs 50.– € / 25.– € für Bonuscard-  
Inhaber.**

**Anmeldung im Stadtteilhaus Mitte.**

### **Musikalische Früherziehung**

Für Vorschulkinder im Alter von  
3 bis 5 Jahren

Dienstags, 10 Kurswochen

(ab 2. Mai 2017), 15:15–16:00 Uhr

Leitung: Nelli Heck

### **Präballet**

(für die kleinsten Tänzerinnen und Tänzer  
– ab 2 Jahren)

Dienstags, 10 Kurswochen

(ab 2. Mai 2017), 15:15–16:00 Uhr

Leitung: Felicia Cordun

### **Ballet für Anfänger**

Kinder im Alter von 3 bis 4 Jahren

Mittwochs, 10 Kurswochen

(ab 3. Mai 2017), 15:15–16:00 Uhr

### **Ballett für Fortgeschrittene**

Für Kinder im Alter von 4 bis 6 Jahren

Freitags, 10 Kurswochen

(ab 5. Mai 2017), 15:15–16:00 Uhr

Leitung beider Kurse: Felicia Cordun

### **Erste Schritte mit Klavier + Keyboard**

Für Kinder im Alter ab 5 Jahren

Freitags, 10 Kurswochen

(ab 5. Mai 2017), 13:30–17:30 Uhr

Leitung: Tatjana Klug

(Ausgebildete Musiklehrerin)

Vereinbarung der Unterrichtsdauer nach

Absprache (15 Min. oder 30 Min.)

Vorreservierungen sind möglich.

### **Kickboxen für Anfänger**

Für Kinder ab 7 Jahren

Mittwochs, 16:15–17:00 Uhr

### **Kreativwerkstatt**

Für Kinder ab 7 Jahren

Freitags, 15:30–16:45 Uhr

Werkzeuge und Materialien werden  
gestellt und sind im Kostenbeitrag  
enthalten.

Leitung: Jürgen Kull

## Stadtteilhaus Mitte



### **Mehr Lebensqualität für alle in Stuttgart-Mitte ist unser Leitbild.**

Gemeinsam mit den Menschen vor Ort das Wohnquartier nach deren Wünschen und Bedürfnissen gestalten. Die BewohnerInnen dabei zu unterstützen und die richtigen Netzwerke zu knüpfen ist oberstes Ziel unserer Arbeit im Stadtteilhaus und im Stadtteil.

Das Stadtteil- und Familienzentrum ist ein Ort der Begegnung, des Austausches und der Geburt neuer Ideen und Initiativen.

*Ob neu im Stadtteil oder alt-ingesessen: hier finden alle Rat, Unterstützung oder einfach ein offenes Ohr für die eigenen Anliegen.*

Wir beraten, informieren und vermitteln in fast allen Lebensbereichen.

Aktuelle Infos jeweils im Stadtteilhaus Mitte

### **Das Kleine Café im Stadtteilhaus**

Willkommen und Ankommen –  
Treffpunkt – Sich austauschen –  
Informationen zum Stadtteil  
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag  
9:00–12:00 Uhr

Veranstaltungen und Gruppen  
14:00–18:00 Uhr

Jeden Nachmittag leckere frische Waffeln  
Familienfreundliche Preise  
Kinderfreundliches Stadtteil-Café  
mit Spielecke, Hochstühlen,  
Babykost-Flaschenwärmer, sowie  
Wickeltisch im WC.

### **OFFENE BERATUNG IM CAFÉ Rat und Hilfe im Stadtteilhaus-Büro**

Sehr gern stehen wir allen BesucherInnen mit Rat und Hilfe zur Seite:

- Amtspost verstehen und beantworten
- die richtige Beratungsstelle finden
- Informationen für jede Lebenssituation
- Wo findet man was im Stadtteil/ in Stuttgart (Kurse/Treffpunkte/ Kitaplätze & Co.)
- Eigene Ideen & sich für die eigene Wohnumgebung engagieren
- Gruppen/Initiativen & Netzwerke gründen

#### Bürozeiten:

Di. und Do. 15:00–17:00 Uhr  
Di. und Fr. 10:00–12:00 Uhr  
und nach Vereinbarung.

### **Offene Beratung des Beratungszentrums – Familie und Jugend**

Frau Vanessa Sick berät Sie zu unterschiedlichen Themen, wie z. B. Erziehung und Entwicklung von Kindern und Jugendlichen, Konfliktsituationen, Unterstützungsmöglichkeiten, Partnerschaft, Konflikte im Alltag, Trennung/Scheidung, elterliche Sorge u.v.m. Die Beratung ist kostenlos und auch anonym möglich. In Kooperation mit dem Jugendamt Stuttgart-Mitte.

#### Und sonst:

Weitere Informationen in unserem halbjährlichen Programmheft, das im Stadtteil ausliegt oder direkt im Haus erhältlich ist.





### **Indoor-Spielplatz (ganzjährig)**

im Gemeindesaal mit Rutsche, Kletterturm, Trampolin, großem Bälle-Becken u.v.m.

### **ACHTUNG!**

#### **DREI TERMINE UND UHRZEITEN:**

Dienstagnachmittag: 14:30–17:30 Uhr

Ohne Altersbeschränkung,

mit erwachsener Begleitperson

Mittwochvormittag: 10:00–12:30 Uhr

Offene Spielgruppe für Babys ab

0 Jahren, mit erwachsener Begleitperson

Donnerstagnachmittag: 14:30–17:30 Uhr

Ohne Altersbeschränkung,

mit erwachsener Begleitperson

Zu den Öffnungszeiten des Indoor-Spielplatzes gibt es in unserem Café wie gewohnt warme und kalte Getränke.

Am Dienstag- und Mittwochnachmittag

sorgt unser Café-Team zusätzlich für

leckere frischgebackene Waffeln.

#### **Offenes Basteln für Groß und Klein**

Während des Indoor-Spielplatzes

donnerstags 15:30–16:30 Uhr

Für Kinder ab 3 Jahren und Erwachsene jeden Alters.

## Wussten Sie schon?

Der Evangelische Kirchenkreis ist der Zusammenschluss der 66 evangelischen Kirchengemeinden im Bereich der Landeshauptstadt.

Er ist räumlich gegliedert in die vier Dekanatsbezirke Bad Cannstatt, Degerloch, Stuttgart und Zuffenhausen.

Leitender Repräsentant des Kirchenkreises in der Öffentlichkeit ist Stadtdekan Søren Schwesig.



Foto: EMH

Die Stuttgarter Dekane (vier Dekane und zwei Schuldekane) nehmen arbeitsteilig unterschiedliche Aufgabengebiete wahr.

Das Parlament des Kirchenkreises ist die Kirchenkreissynode mit ihren beschließenden Ausschüssen.

Gewählter Vorsitzender ist Martin Dellit (Medienhaus-Geschäftsführer i. R., Stuttgart-Birkach).

(Aus: „In der Stadt. Mit der Stadt. Für die Stadt. Evangelische Kirche in Stuttgart)





HERR CHRIST, DER EINIG GOTTS SOHN,  
EVANGELISCHES GESANGBUCH NR. 67

# Lieder der Reformation

*Herr Christ, der einig Gotts Sohn,  
Vaters in Ewigkeit,  
aus seim Herzen entsprossen,  
gleichwie geschrieben steht,  
er ist der Morgensterne,  
sein Glänzen streckt er ferne  
vor andern Sternen klar.*

*Für uns ein Mensch geboren  
im letzten Teil der Zeit,  
dass wir nicht wärn verloren  
vor Gott in Ewigkeit,  
den Tod für uns zerbrochen,  
den Himmel aufgeschlossen,  
das Leben wiederbracht.*

Das Lied wurde von Elisabeth Cruciger (ca. 1500-1535) getextet. Folgende Begebenheit ist von der ehemaligen Nonne, die den evangelischen Theologen Caspar Cruciger geheiratet hat, überliefert: Einmal habe sie geträumt, dass sie in der Kirche zu Wittenberg gepredigt hätte - was damals für Frauen völlig undenkbar war. Diesen Traum habe sie ihrem Mann erzählt. Und: „Ihr Ehemann habe dies auf ihre Lieder bezogen und mit lachendem Mund gesagt: Vielleicht will euch der liebe Gott für würdig erachten, dass eure Gesänge, mit denen ihr zu Hause immer umgeht, in der Kirche gesungen werden.“

Tatsächlich wird ein Lied von ihr bis heute gesungen: „Herr Christ, der einig Gotts Sohn“ (EG 67). Einprägsam bringt es die reformatorische Theologie mit den so genannten vier „Soli“ auf den Punkt. „Solus“ ist lateinisch und heißt auf Deutsch: „allein“. „Solus Christus!“ Allein bei ihm und durch ihn finden wir das Heil. Es gibt keine anderen Heilsvermittler, weder Papst noch Heilige. Die zweite reformatorische Erkenntnis findet sich in der Formulierung „gleichwie geschrieben steht“. Alles was die Reformatoren lehren, lässt sich anhand der Bibel nachprüfen. „Sola scriptura!“ Allein die Schrift - und nicht noch menschliche Satzungen und Traditionen.

„Sola fide!“ ist die dritte reformatorische Erkenntnis: Allein im Glauben wird das Miteinander mit Gott erlebt und ausgelebt. Ich kann und muss mir Gottes Zuneigung nicht erarbeiten. Vielmehr hat Gott mich erwählt aus reiner Gnade. Schließlich: „Sola gratia!“ Allein aus Gnade sind wir Gottes Kinder, unverdient. Gottes Gnade und Güte arbeiten an uns, dass wir im Glauben wachsen.

Martin Luther hat oft gesagt, dass wir unseren „alten Adam“ Tag für Tag ersäufen müssen. Er hat damit gemeint, dass wir nicht bei uns selbst stehen bleiben sollen, sondern uns immer wieder von Gott ins Weite führen lassen.

REINHARD ELLSEL

Info: Predigten zu Liedern der Reformationszeit hat Reinhard Ellsel mit dem Titel „Lieder der Reformation – aktuell ausgelegt“ im Luther-Verlag (Bielefeld) veröffentlicht.

## MONATSSPRUCH JULI

---

*„Ich bete darum dass eure Liebe  
immer noch reicher werde an  
Erkenntnis und aller Erfahrung.“*

*Philipper 1, Vers 9*

---

Gemeindebüro	☎ 6408019	Nicola Munde, 70180 Christophstr. 34, Fax 620 74 06 (Mo. bis Fr. 9:30–13:00 Uhr) E-Mail: <a href="mailto:gemeindebuero@leonhardskirche.de">gemeindebuero@leonhardskirche.de</a>
Pfarramt	☎ 245414	Pfarrer Christoph Doll E-Mail: <a href="mailto:Christoph.Doll@elkw.de">Christoph.Doll@elkw.de</a>
Jugendreferent	☎ 18771-41	Jürgen Kull, privat: 0152 02018245 E-Mail: <a href="mailto:juergen.kull@ejus-online.de">juergen.kull@ejus-online.de</a>
Kantor und Organist	☎ 07174 6800	Roland Eckert, E-Mail: <a href="mailto:Leonhardskirchenmusik@email.de">Leonhardskirchenmusik@email.de</a>
Mesner	☎ 244806	Nikolai Felker, Mobil: 0162 8463614, Heusteigstr. 22
Hausmeisterin	☎ 6408297	Sandra Mehičič, 70180 Christophstr. 34
Leonhards-Kindergarten	☎ 6404928	70180 Christophstr. 34 (Mo. bis Fr. 8:00–14:00 Uhr)
Sophien-Kindergarten	☎ 6405509	70178 Christophstr. 10 (Mo. bis Fr. 8:00–14:00 Uhr)
Leonhardskrippe	☎ 603635	70180 Christophstr. 34 (Mo. bis Fr. 7:00–17:00 Uhr), Fax 6208423 E-Mail: <a href="mailto:Leonhardskrippe@t-online.de">Leonhardskrippe@t-online.de</a>
Kindertagesstätte	☎ 242096	70180 Christophstr. 35 (Mo. bis Do. 7:00–17:00 Uhr, Fr. 7:00–16:00 Uhr)
Diakoniestation	☎ 6405808	70178 Stuttgart, Tübinger Str. 84, Fax 6070460
Hospiz Stuttgart (Ambulanter und stationärer Bereich)	☎ 2374153	70184 Stuttgart, Staffenbergstr. 22
Sitzwachenarbeit (Begleitung von schwerkranken und sterbenden Menschen)	☎ 722344-70	70180 Stuttgart, Römerstr. 71, Fax 722344755
Stadtteilhaus-Mitte	☎ 6079247	70180 Stuttgart, Christophstr. 34 E-Mail: <a href="mailto:stadtteilhaus-mitte@t-online.de">stadtteilhaus-mitte@t-online.de</a> Angela Hantke vom Lehn und Saskja Wolman Di. + Fr.: 10:00–12:00 Uhr, Di. + Do.: 15:00–17:00 Uhr und nach Vereinbarung

Konto Nr. der Leonhardsgemeinde: IBAN: DE59 6005 0101 0002 2556 02, BIC: SOLADEST600  
Internet: [www.Leonhardskirche.de](http://www.Leonhardskirche.de)

# Gottesdienste im Juli

Sonntag, 02.07.	10:00 Uhr	Ökumenischer Open-Air-Gottesdienst auf dem Mozartplatz mit Pfarrer Christoph Doll, Pastoralreferent Andreas Hofstetter-Straka sowie Pastor Jimmy Nam <b>(Kein Gottesdienst in der Leonhardskirche)</b>
	17:00 Uhr	Investitur-Gottesdienst der neuen Diakoniefarrerin, Gabriele Ehrmann (mit Diakoniedekan Klaus Käßlinger)
Donnerstag, 06.07.	19:00 Uhr	Komplet
Sonntag, 09.07.	10:00 Uhr	Familien-Gottesdienst mit Tauferinnung (Pfarrer Christoph Doll)
Donnerstag, 13.07.	19:00 Uhr	Vesper
Sonntag, 16.07.	10:00 Uhr	Gottesdienst (Prädikantin Angelika Retzbach )
Donnerstag, 20.07.	19:00 Uhr	Messe
Freitag, 21.07.	13:00 Uhr	Gedenk-Gottesdienst für Drogentote
Sonntag, 23.07.	10:00 Uhr	Gottesdienst (Pfarrer Christoph Doll)
Dienstag, 25.07.	20:00 Uhr	Gottesdienst zum Christopher Street Day
Donnerstag, 27.07.	19:00 Uhr	Komplet
Sonntag, 30.07.	10:00 Uhr	Gottesdienst (Pfarrerin Claudia Vatter)

Jeden 3. Sonntag im Monat feiert die **Rumänisch-Orthodoxe Gemeinde** ab 12:00 Uhr Gottesdienst in St. Leonhard

Jeden Dienstag, 18:30 Uhr **Taizé-Gebet** (in der Katharinen-Kirche)

Jeden Freitag, 18:30 Uhr **Lichtvesper** (in der Katharinen-Kirche)

